Einzige bundesdeutsche Wakeboard-Wettkampfserie macht vom 1. bis 4. September beim Alstervergnu gen Hamburg Station / Zahlreiche deutsche und einige internationale Top-Rider am Start / Wakeboard-Kurse fu r Jedermann am Donnerstag (01.09.) und Sonntag (04.09.) online buchbar / Alle Informationen auf wake-masters.com

Hamburg, August 2016 – Vom 1. bis 4. September macht die einzige bundesdeutsche Wakeboard-Wettkampfserie *Wake Masters* wieder Station beim Hamburger Alstervergnügen. Das hochklassige und international besetzte Starterfeld garantiert dabei erneut Wakeboarden auf höchstem Niveau im Herzen Hamburgs. Im letzten Jahr erlebten die rund 600.000 Besucher des Alstervergnügens bei den *Wake Masters* auf der Binnenalster spektakuläre Sprünge und anspruchsvollste Tricks.

„Seit 2010 sind die Wake Masters fester Bestandteil des Alstervergnügens und der sportlichen Vielfalt Hamburgs. Wenn ich sehe, wen wir in diesem Jahr am Start haben, erleben wir wahrscheinlich ein noch höheres sportliches Niveau als 2015“, freut sich Thilo Trefz, Cheforganisator des und Geschäftsführer von *Brand Guides* aus Hamburg.

Das Training der Profis ist für Freitag (02.09.) angesetzt, die Wettkämpfe finden am Samstag (03.09.) ab 10 Uhr statt. Besucher finden die Anlage wie jedes Jahr wieder auf der Binnenalster am oberen Ende des Neuen Jungfernstiegs (Nähe Lombardsbrücke).

Gleich mehrere Rider kommen für den Sieg bei den *Wake Masters* 2016 in Hamburg in Frage. Bei den Herren trifft dies zum Beispiel auf Julian Hohn zu. Der Teltower führt aktuell die deutsche Rangliste bei den Junioren an, ist amtierender Deutscher Vizemeister in dieser Klasse und stand in diesem Jahr bereits bei zwei Wettkämpfen ganz oben auf dem Podest. Kurz vor seinem 16. Geburtstag möchte er das bei den
Wake Masters
in Hamburg gern ein drittes Mal schaffen. Harte Konkurrenz dürfte er dabei vom letztjährigen „Dauergast“ auf dem Podium der
Wake Masters
, Leroy Ney, bekommen. Der 22-Jährige aus Salzgitter belegt aktuell den 11. Platz der Weltrangliste und gehört zu den Top-Fahrern in Deutschland. Doch auch der Gewinner des letzten Stopps der
Wake Masters
in München, Dominik Schwarz (23) aus Düsseldorf, möchte auf der Hamburger Binnenalster ein Wörtchen um den Sieg mitreden.

Ergänzt wird das hochkarätige Starterfeld der Herren bei den Wake-Masters 2016 in Hamburg von internationalen Fahrern wie Timo Kapl aus Österreich. Der 19-Jährige wurde 2015 Vize-Europameister, erreichte im letzten Jahr sechs weitere Podestplatzierungen und konnte auch in diesem Jahr schon drei Contests für sich entscheiden. Zudem hat mit Oliver Van Nueten (18) der Drittplatzierte der belgischen Meisterschaften 2015 für Hamburg gemeldet.

Bei den Damen geht mit Marie Eleni Grüneberg die Titelverteidigerin des letzten Jahres erneut in Hamburg an den Start. Die 14-jährige Berlinerin ist der Shootingstar und eines der größten Talente der Szene und gewann 2015 den Deutschen Meistertitel in ihrer Altersklasse. In diese m Jahr kann sie bereits einen Sieg in der Junior Ladies bei einem internationalen Contest vorweisen, der ihr für die
Wake Masters
2016 in Hamburg Selbstvertrauen geben sollte. Starke Konkurrenz um den Gesamtsieg erhält Grüneberg unter anderem von Lokalmatadorin Frida Mollenhauer. Die 16-jährige Hamburgerin ist amtierende Deutsche Vizemeisterin der Junior Ladies, belegt derzeit Platz 4 in der

Deutschen Rangliste und konnte in diesem Jahr bereits fünf Podestplatzierungen bei nationalen und internationalen Contests einfahren.

Neben den Wettkampfen der Profis steht auch bei den *Wake Masters* 2016 in Hamburg wieder "Wakeboarden fur Jedermann" im Mittelpunkt. Am Donnerstag (01.09.) und Sonntag (04.09.) konnen sich alle Interessierten unter fachkundiger Anleitung selbst im Wakeboarden probieren. Bedingung: Man muss schwimmen konnen. Eine Stunde samt allem Leihmaterial (Board, Schwimmweste, Neoprenanzug, Helm) kostet 20 Euro pro Person und ist ab sofort buchbar auf www.wake-masters.com/shop . Badesachen nicht vergessen!

Weitere Informationen auch zur Anmeldung zu den *Wake Masters* 2016 auf wake-masters.com .

Text & *Bilder:* Veranstalter